

## **Resolution**

### **für einen sofortigen Planungsstopp und Bauverzicht betreffend die Windkraftanlagen „Burg“**

- 1. Unser Verein „Pro Burg“ besteht seit 2010 und hat zur Hauptsache Mitglieder aus den Gemeinden Wölflinswil, Oberhof und Kienberg. Bisher und weiterhin befassen wir uns intensiv mit Energiefragen, was bereits die bisher 20 durchgeführten Anlässe mit Fachreferaten und breiter Aussprache zeigen.**
- 2. Wir wenden uns entschieden gegen die weitere Planung der fünf Windkraftanlagen auf „Burg“ mit je rund 165 Meter Höhe direkt auf der Jurakrete. Die Anlage wäre auf Jahrzehnte hinaus ein verletzender Eingriff in die heute intakte Naturlandschaft. Umweltpolitisch steht die geplante Anlage diametral gegen alle Interesse des Juraschutzes, der Wohntäler und des Erholungsraumes.**
- 3. Aktuell muss aus wirtschaftlicher Sicht von einem unverhältnismässigen Blödsinn gesprochen werden. In der Schweiz sind solche Räder während einem Jahr zu rund 19% in Betrieb (bis zu 50% in Texas oder an windreichen Meeresküsten) und für die Deckung von 3% des Gesamtenergiebedarfes der Schweiz würden 400 Windenergieanlagen benötigt. Selbst unsere seit 100 Jahren bewährte Wasserkraft gerät aufgrund der europaweiten Tiefstrompreise in eine bedrängende Situation. Diese wird durch den massiven Zubau von Windkraft im Ausland verschärft.**
- 4. Das Aargauische Elektrizitätswerk ist massgeblich beim Projekt „Burg“ beteiligt. Eine Beteiligung, die uns absurd erscheint in Anbetracht des viel wichtigeren AEW-Engagements in den Schwerpunkt-Bereichen wie Wasserkraft – die damit vom AEW selber mit dem fragwürdigen Windkraftprojekt konkurrenziert würde - Solarenergie-Nutzung und bei Wärmeverbund-Projekten im Kanton.**
- 5. Der massive Widerstand gegen die Windkraft in der Schweiz ist begründet und hat auch bereits dazu geführt, dass jeglicher Zubau seit zwei Jahren gestoppt ist. Es ist überfällig alle unsere Kräfte, Ressourcen und Finanzen**
  - der Sicherung der Wasserkraftnutzung zuzuwenden**
  - der weiteren Förderung der Solarenergie**
  - der Steigerung aller Massnahmen für den haushälterischen Umgang mit Energie**
  - der Netz- und Uebertragungssicherheit sowie der Optimierung der Verbrauchssteuerung.**

**Wölflinswil, den 14. März 2016**